



Partner- Dokumentation

Swiss eHealth Forum

Elektronisches Patientendossier – «on»

9. März 2017 | «Das EPDG – Eine Auftragsanalyse für die Akteure»

10. März 2017 | «Das EPDG – Die Konkrete Umsetzung»

9. & 10. März 2017 | BERNEXPO AG, Bern

InfoSocietyDays

Die InfoSocietyDays positionieren sich als führende Plattform für Innovation und Wandel in der Informations-Gesellschaft. Jährlich treffen sich rund 1'000 Interessierte aus Verwaltung und Gesundheitswesen in Bern, lassen sich von erstklassigen Referaten inspirieren, diskutieren über neue Trends oder bewährte Lösungen und knüpfen Kontakte. Der 4-tägige Kongress besteht aus dem Swiss eGovernment Forum und dem Swiss eHealth Forum.

Swiss eHealth Forum

Das Swiss eHealth Forum leistet als Innovations- und Networking-Plattform einen wertvollen Beitrag zur Leistungssteigerung im digital vernetzten Gesundheitswesen. Digitale Innovation spielt dabei eine zentrale Rolle. Dadurch lassen sich Effizienz, Qualität und Patientensicherheit verbessern.

Ziele und Zielpublikum

Das Swiss eHealth Forum bietet innovative Fachlösungen und bekennt sich zu einem hohen Praxisbezug. Hauptziele des Forums sind:

- Trends aufzeigen
- innovative Lösungsplattform bieten
- wegweisende Projekte bekannt machen
- Akteure zusammenbringen und Networking ermöglichen
- Erfahrungsaustausch fördern

Damit richtet sich das Swiss eHealth Forum primär an:

- Mitglieder aus der medizinischen und administrativen Leitung von Spitälern und Pflegeheimen
- Mitglieder aus der Leitung von integrierten Versorgungsnetzen
- CIO und Medizininformatiker in Spitälern
- Spitalärzte und ambulante Ärzte
- Entscheidungsträger aus den Pflegeberufen
- Verantwortliche aus der Homecare (Spitex-Leitungen)
- eHealth Verantwortliche in den Kantonen
- eHealth Verantwortliche bei Versicherungen
- ICT Anbieter und Dienstleister
- Interessierte aus den Bereichen Pharma und Life Science, Wissenschaft und Verbände

Swiss eHealth Forum 2017

Elektronisches Patientendossier – «on»?

Das elektronische Patientendossier ist Realität. Das Bundesgesetz über das elektronische Patientendossier (EPDG) wird nach der Verabschiedung des Ausführungsrechts durch den Bundesrat bereits im kommenden Frühjahr in Kraft treten. Was muss konkret getan werden? Wie setzt man die Vorgaben konkret um? Auf diese offenen Fragen und diversen Lösungsansätze geht das Swiss eHealth Forum 2017 genauer ein.

9. März 2017 «Das EPDG – eine Auftragsanalyse für die Akteure»

Was bedeutet die Einführung für die verschiedenen Akteure? Welche Erfahrungen wurden bei der Umsetzung bereits gemacht? Antworten auf diese und andere Fragen liefert der erste Forumstag. Untermalt werden diese mit Praxisbeispielen und Solution-Präsentationen am Nachmittag.

Am Abend des ersten Forumstages trifft man sich zum Swiss eHealth Networking Dinner im Berner Traditionsquartier Kirchenfeld nahe der Altstadt.

10. März 2017 «Das EPDG – Die konkrete Umsetzung»

Der zweite Tag widmet sich der praktischen Umsetzung. Die Finanzierung und Kostenberechnung ist der erste Schritt auf diesem Weg. Welches sind die relevanten Inhalte des Patientendossiers? Wie wird das EPDG an die Primärsysteme angebunden? Und was hat es mit dem ganzen Thema des Datenschutzes auf sich? Antworten auf diese Fragen liefert der zweite Forumstag. Solution-Präsentationen am Nachmittag schliessen das Swiss eHealth Forum 2017 ab.

Werden Sie Partner – markieren Sie Präsenz!

| Leistungen | 24'500 CHF | 16'000 CHF | 9'750 CHF |
|--|---------------------------|---------------------------|-------------------------|
| | Leading Partner | Partner | Co-Partner |
| Solution-Präsentationen Stellen Sie in einem 30-minütigen Referat Ihre kundenorientierten Lösungen vor. | 2 Solution-Präsentationen | 2 Solution-Präsentationen | 1 Solution-Präsentation |
| Contact Points à 2m² Seien Sie in der Foyer-Ausstellung präsent, um mit potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. | 2 Contact Points | 1 Contact Point | 1 Contact Point |
| Aussteller-Tickets (2-Tages-Tickets für Mitarbeitende) | 4 Aussteller-Tickets | 3 Aussteller-Tickets | 2 Aussteller-Tickets |
| Gäste-Tickets (1-Tages-Tickets für Kunden) | 15 Gäste-Tickets | 10 Gäste-Tickets | 5 Gäste-Tickets |
| Zusatz-Tickets (vergünstigte Eintritte für Gäste – 250 Franken pro 1-Tages-Ticket) | ✓ | ✓ | ✓ |
| Präsenz im Forums-Flyer Logo-Präsenz als Leading Partner Logo-Präsenz als Partner Namens-Präsenz als Co-Partner | ✓ | ✓ | ✓ |
| Präsenz auf der Website Logo und Kurztext unter «Partnership» Logo-Schlaufe auf der Forums-Startseite | ✓ ✓ | ✓ ✓ | ✓ ✓ |
| Präsenz im Newsletter Logo in der Fusszeile Kurztext-Beitrag in einer beliebigen Ausgabe | ✓ ✓ | ✓ ✓ | |
| Branding vor Ort Logo auf den Lanyards Möglichkeit, Roll-Ups zu platzieren Logopräsenz auf Leinwand im Plenum Logopräsenz auf Screen im Foyer Logo-Schlaufe während den Pausen | ✓ ✓ ✓ ✓ ✓ | ✓ ✓ ✓ | ✓ ✓ |
| Teilnehmer-Adressen Anschrift Telefonnummer und E-Mail-Adresse | ✓ ✓ | ✓ | |
| Einsitz im Fachbeirat Bei Anmeldung bis im August 2016 ist der Einsitz im Fachbeirat möglich | ✓ | ✓ | |

Networking Dinner: Sie haben die Möglichkeit beim Swiss eHealth Networking Dinner einen Tisch für 8 Personen zu reservieren (CHF 1'500 pro Tisch, exkl. MWST 8%).

Profitieren Sie vom Frühbucher-Rabatt: Bei Anmeldung bis Ende August 2016 erhalten Sie 10% Reduktion auf Ihren Partnerbeitrag.

Swiss eHealth Barometer 2017

Seit 2010 zeigt das Swiss eHealth Barometer jährlich den aktuellen Stand und die Entwicklung von eHealth in der Schweiz auf. Die Ergebnisse der Studie werden jeweils im März am Swiss eHealth Forum erstmals öffentlich präsentiert und anschliessend allen Interessierten zugänglich gemacht. Engagieren Sie sich als Co-Studienpartner und tragen Sie die Studie mit Ihrer Präsenz aktiv mit.

Die Ziele 2017

- Die Befragung der Leistungserbringer zeigt aktuelle Einschätzungen, Perspektiven sowie den Stand und die Entwicklung von eHealth-Anwendungen in Spitälern, Heimen, Arztpraxen, Apotheken und bei der Spitex in der Schweiz auf.
- Die Durchführung einer Bevölkerungsbefragung gibt über den heutigen Informationsstand im Bereich eHealth, insbesondere über das elektronische Patientendossier, Aufschluss.

Die Trägerschaft

Getragen wird die Studie durch die folgenden Studienpartner:

- Bundesamt für Gesundheit BAG
- Curaviva Schweiz
- eHealth Suisse, Koordinationsorgan Bund-Kantone
- FMH
- pharmaSuisse
- Verband Spitex Schweiz

Die Leistungen für Co-Studienpartner

Die Studie ist breit abgestützt. Co-Studienpartner haben die Möglichkeit die Studie ideal mitzutragen. Co-Studienpartner profitieren von folgenden Leistungen:

- Logopräsenz im Einladungsschreiben an die Spitäler, Heime, Ärzte, Apotheken, die Spitex Organisationen und Kantone.
- Erwähnung mit Logo im Online-Fragebogen.
- Vorabpräsentation der Studienresultate inklusive Empfehlungen.
- Logopräsenz bei der Präsentation der Studienresultate.
- Präsenz als Co-Studienpartner mit Logo und Kurzttext in beiden Schlussberichten.
- Die Schlussberichte werden breit gestreut und auf der Website der InfoSociety-Days mit Link zu den beteiligten Partnern veröffentlicht.
- Schlussbericht für den Eigengebrauch.

Kosten der Co-Studienpartnerschaft: CHF 5'000 exklusiv MWST 8 %. Anmeldeschluss ist Ende Oktober 2016.

Interessensbekundung

Wir sind interessiert an einer Partnerschaft mit dem Swiss eHealth Forum 2017 und wünschen entsprechende Kontaktaufnahme.

Wir interessieren uns für eine Zusammenarbeit als:

- Leading-Partner
- Partner
- Co-Partner
- Co-Partner Swiss eHealth Barometer

Firma / Institution _____
Kontaktperson _____
Adresse _____
PLZ / Ort _____
Telefon _____
E-Mail _____

Bemerkungen

Ort / Datum

Unterschrift

Ihre Kontaktpersonen der Veranstaltungs-Organisation



Jürg Lehni

juerg.lehni@infosocietydays.ch



Andrea Fink

andrea.fink@infosocietydays.ch

Tel. 031 / 350 40 50, Fax. 031 / 350 40 51

Das Team der InfoSocietyDays freut sich auf Ihre Anfrage.